

's Blättle

DIE GEMEINDE

KRAUCHENWIES



Schönes
Pfingstwochenende



Wichtige Rufnummern



➤ Gemeindeverwaltung Krauchenwies

Rathaus Krauchenwies

Bürgermeister Kern
Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies
info@krauchenwies.de, www.krauchenwies.de

Tel. 972-0

Sprechzeiten: Mo - Do 08.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.30 Uhr



➤ Ortsverwaltung Ablach

Ortsvorsteher Sander Tel. (privat) 901144, Amt 1829
gemeindeverwaltung-ablach@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Bittelschieß

Ortsvorsteher Stump Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
gemeindeverwaltung-bittelschiess@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Göggingen

Ortsvorsteher Fischer Tel. (privat) 7324, (Amt) 304,
gemeindeverwaltung-goeggingen@krauchenwies.de,

Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30
Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Hausen a. A.

Ortsvorsteher Seeger Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817
gemeindeverwaltung-hausen@krauchenwies.de,

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr
20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

➤ Telefonische Kontakte

Bürgerbüro	972-18 / -10
Standesamt	972-10 / -18
Ordnungsamt	972-13
Gemeindekasse	972-32 / -29
Gemeindewerke	972-36
Bauhof	96 22 06
Krauchenwieser Küste	7008
Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies susanne.schneider@irasig.de	Mobil 0172 / 76 37 415

➤ Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Notruf Ärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst:	018 01 / 116 116
Krankentransport:	192 22
Apotheken:	0 18 05 / 00 29 63
Tierarzt:	0 75 71 / 749 22 60

Störungsdienste

Störungsstelle Gas:	08 00 / 08 24 505
Störungsstelle Strom Netze BW:	08 00 / 36 29-477
Störungsstelle Wasser:	9 72 50

Soziale Dienste

Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Fachbereich Jugend LRA SIG	0 75 71 / 102 42 84
Beratungsstelle psychische Erkrankungen	0 75 71 / 73 01 55
Psychosoziale Beratungsstelle	0 75 71 / 7 29 65-50 oder -52,
HIV-Sprechstunde	0 75 71 / 102 64 01
WEISSER RING Opferschutz	01 51 / 55 16 48 29
Beratung für Menschen mit Behinderung	0 75 71 / 752 39 10
Pflegestützpunkt LRA SIG	0 75 72 / 71 37-431
Wohngemeinschaft demenzkranke Menschen	0 75 71 / 731 97 60
Ambulanter Dienst Waldhäusle	0 75 52 / 933 77 90
Pflegedienst Sekunda	0 75 76 / 76 43
Seniorenzentrum Krauchenwies	0 75 76 / 9 61 80-0
Familienwerk Sölden e.V.	0 75 75 / 20 95 31
Hilfe von Haus zu Haus	0 75 76 / 96 11 74, 01 76 / 81 65 38 31
Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen	0 75 71 / 72 99 70
SENOVA Sigmaringendorf	0 75 71 / 5 25 50
Ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e.V.	01 71 / 7 23 36 65

➤ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krauchenwies

Verantwortlich für den redaktionellen und amtlichen Teil:
Bürgermeister Manuel Kern oder die/der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:
Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

VERANSTALTUNGS- KALENDER

DER GEMEINDE
KRAUCHENWIES

DI. 02.06.2026

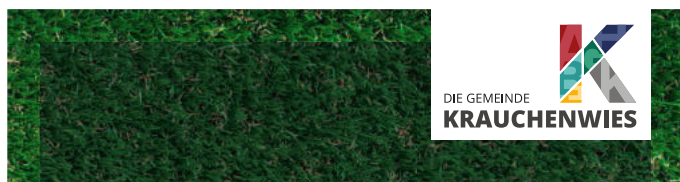
15.00 Uhr

Führung Marstallgebäude

Senioren-gemeinschaft Krauchenwies



Aktuelles aus dem Rathaus



WIR SUCHEN DICH

(m/w/d)

Du bist Schüler, mind. 15 Jahre alt und hast Lust in den Ferien Dein eigenes Geld zu verdienen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Bei der Gemeinde Krauchenwies hast Du die Möglichkeit in einem tollen Team mit-zuarbeiten. Es werden Wiesen gemäht, Hecken zurückgeschnitten, Kulturarbeiten in den Rosenbeeten durchgeführt, Grünanlagen auf dem Friedhof gepflegt, gestrichen uvm.

Hast Du Lust dazu?

Dann bewirb dich jetzt online unter www.krauchenwies.de (> Einwohner > Stellenausschreibungen) oder per E-Mail an heidi.fischer@krauchenwies.de.

Ein einfaches Anschreiben und Dein Lebenslauf genügen uns.
Wir freuen uns auf Dich!



Liebe Mitbürger*innen,

Mähroboter werden immer beliebter, da sie uns helfen Zeit zu sparen. Auch wenn die praktischen Helfer sehr leise sind, ist von einem nächtlichen Betrieb unbedingt abzuraten, denn sie können kleine Wildtiere wie Vögel oder Eichhörnchenjunge schwer verletzen oder sogar töten. Besonders betroffen sind Igel und Kröten, die nacht- und dämmerkativ sind.

Zum Schutze unserer kleinen Gartengäste möchten wir sie bitten, Ihren Mähroboter nachts im Ruhemodus zu lassen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme!

Ihre Gemeindeverwaltung



Gemeindewerke informieren **Auszahlung bestehender Guthaben bei Wasser-, Abwasser, Strom**



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

Aufgrund technischer Probleme in unserer Buchhaltungssoftware ist es uns erst binnen der kommenden Wochen möglich bestehende Guthaben gesammelt über das System ordnungsgemäß aus-zuzahlen. Sollten Sie Ihr Guthaben schon vorab ausbezahlt haben wollen, wenden Sie sich bitte per Mail unter Angabe von Debitoren-, Rechnungs-/Gutschriftsnummer sowie Verbrauchsstelle an gemeindekasse@krauchenwies.de, sodass wir in diesen Fällen per Einzelüberweisung das Guthaben an Sie erstatten können. Ihr Guthaben erhalten Sie auch ohne Vorabanfrage in einigen Wochen automatisch ausgezahlt. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Entgegenkommen.

Ihre Gemeindewerke Krauchenwies

Pädagogische Fachkraft

(m/w/d)

Für den Kindergarten Farbenfroh in Göggingen suchen wir ab sofort eine engagierte, kreative und zuverlässige Persönlichkeit, die in **Vollzeit oder Teilzeit (mind. 80 %)**, Freude an der Arbeit mit Kindern hat und diese liebevoll auf ihrem Weg begleitet und fördert.

Für weitere Informationen zu diesen Stellen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Website unter www.krauchenwies.de (> Einwohner > Stellenausschreibungen).

Genau das Richtige für Sie?

Dann bewerben Sie sich entweder...
• online unter www.krauchenwies.de (> Einwohner > Stellenausschreibungen)
• oder per E-Mail im PDF-Format an heidi.fischer@krauchenwies.de

Ihr direkter Weg zu uns:



Industriemeister Elektrotechnik

Herr Daniel Goreth aus Straßberg ist seit dem 01. April 2026 bei der Gemeinde Krauchenwies beschäftigt und verstärkt als Industriemeister der Fachrichtung Elektrotechnik das Bauhof- und Gemeindewerkteam in allen elektrischen Angelegenheiten. Insbesondere kümmert er sich um die Funktionsfähigkeit der Anlagen und Steuerungseinrichtungen im Bereich der Wasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung.

Wir wünschen Herrn Goreth ein erfolgreiches Wirken in unserer Gemeinde.



Ortsverwaltung Bittelschieß

AUS LIEBE ZUM ORT: MACHER GESUCHT!

(m/w/d)

Die Gemeinde Krauchenwies sucht für den Ortsteil Bittelschieß ab sofort eine Aushilfskraft (m/w/d) auf Minijob-Basis.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Pflegearbeiten rund um Friedhof, Bürgerhaus, Kirche und Brunnen
- Hecken schneiden und Rasen mähen
- Wege und Plätze sauber halten

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Ortsvorsteher Stumpp unter der Tel. 07576/1841 oder per E-Mail unter gemeindeverwaltung-bittelschiess@krauchenwies.de gerne zur Verfügung.



DIE GEMEINDE

KRAUCHENWIES



Freiw. Feuerwehr Krauchenwies

Floriansmesse

Am Sonntag, den 10. Mai trafen sich Feuerwehrangehörige, um den Heiligen Florian mit einer Feuerwehrmesse zu ehren. Der Gottesdienst begann mit dem Einzug des Pfarrers, der anwesenden Fahnenabordnungen und den Feuerwehrangehörigen. Die Jugendfeuerwehren versahen ihren Ministrantendienst in Dienstkleidung. Thema dieses Jahr war der Verteiler, der an ein Kreuz erinnert. Die Fürbitten und die Predigt von Pfarrer Simon Dreher waren auf die Feuerwehr zugeschnitten. Auch der Altarschmuck bestand aus Gerätschaften der Feuerwehr. Zum Abschluss der Messe gratulierten die Anwesenden Pfarrer Dreher mit einem Ständchen zum Geburtstag. Der anschließende Frühschoppen auf dem Löwenplatz wurde dieses Jahr wegen Muttertag kurz und einfach gehalten.



IST IHR FAHRZEUG KORREKT GEPARKT?

Parken Sie nicht vor Einfahrten oder in zweiter Reihe – so vermeiden Sie Ärger mit den Nachbarn und blockierte Zufahrten.



Kinder, Jugend & Bildung

Montessori Kinderhaus 3 Linden



Bunt, lebendig, herzlich – unser „Tag der offenen Tür“

Was für ein wunderschöner Tag! Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am „Tag der offenen Tür“ zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen. Das große Interesse, die vielen Begegnungen und die positive Resonanz haben diesen Tag für uns zu etwas ganz Besonderem gemacht. Besonders viel Lob erhielt die liebevoll gestaltete Montessori-Kinderkrippe mit ihrem naturnahen Außen-spielbereich, der mit tatkräftiger Unterstützung unserer Gärtnerin Regina Mayenberger und unseres Hausmeisters Thomas Kolozig realisiert werden konnte. Auch die neugestaltete Bauecke im Kinderhaus auf vier Ebenen begeisterte große und kleine Gäste. Hier kann das Lob direkt an unser „Bau-Team“ weitergegeben werden: Herrn Manuel Mauch vom Architekturbüro MAUCH&OFFNER, Herrn Marcus Enderle von der Möbelwerkstatt Boos und Herrn Daniel Reuter von der Malerwerkstatt Reuter. Ihre gemeinsame wundervolle Arbeit und Ihre Spenden haben diesen Traum der Kinder erst möglich gemacht! Auch der neue Zaun, der von Schülerinnen der Liebfrauenschule Sigmaringen mit bunten Tiermotiven gestaltet wurde, fand großen Anklang. Besonderer Dank geht hier an Herrn Werner Boos und an die fleißigen Künstlerinnen!

Am Dorfbrunnen freute sich die OWB Sigmaringen über viele interessierte Besucherinnen und Besucher. Das Bastelangebot mit den kleinen Brummbienen wurde begeistert angenommen und der neue Wildbienenfutterautomat stieß auf großes Interesse. Im Kinderhaus sorgten die große Tombola mit tollen Preisen, das Pflanzenbasteln, das Kaspertheater der Eltern, sowie das „Museum Gugloch zur wilden Biene“, für viele schöne Momente. Auch Kaffee und Kuchen im Bürgersaal waren sehr gefragt – beinahe war alles restlos ausverkauft. Guten Anklang fand auch die Dia-Show im Raum des Kulturzirkels.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen, die diesen Tag möglich gemacht haben: den vielen Spenderinnen und Spendern der Tombolapreise, den Eltern und Großeltern für die leckeren Kuchen, für die Arbeitseinsätze beim Verkauf und in der Tombola, das Engagement beim Kaspertheater, allen helfenden Händen und unserem Elternbeirat für die umsichtige Vorarbeit und Mithilfe. Ohne diese großartige Unterstützung aller Familien wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen.

Wir sagen von Herzen: Danke für diesen gelungenen gemeinsamen Tag!



Foto: Kinderhaus 3 Linden

Vereinsnachrichten

Fanfarenzug Krauchenwies

Save the Date

Foto: Fanfarenzug

FC 1911 Krauchenwies/Hausen/Göggingen

VORSCHAU

Bezirksliga Oberschwaben, 31. Spieltag
Sonntag, 17.05.2026, 15:00 Uhr
FC 1911 - TSV KIRCHBERG/ILLER
Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV

Unsere Teams II und III haben am Wochenende spielfrei.

RÜCKBLICK

Bezirksliga Oberschwaben, 30. Spieltag
Sonntag, 10.05.2026, 15:00 Uhr
SG RINGSCHNAIT/MITTELBUCH - FC 1911 2:3 (0:2)
Rasenplatz, Ringschnait
Zuschauer: 200
0:1 Robin Rauser ('16)
0:2 Raphael Müller ('45+2)
1:2 Manuel Münst ('51)
1:3 Corbin Eisel ('87)
2:3 Luca Ruedi ('90+2)

Kreisliga B1, 21. Spieltag
 Sonntag, 10.05.2026, 15:00 Uhr
 FV FULGENSTADT - FC 1911 II 1:1 (0:0)
 RESERVEN 6:2 (2:0)
 Rasenplatz, Fulgenstadt
 Zuschauer: 100
 1:0 Hannes Zimmermann ('47)
 1:1 Matteo Pasqua ('86)

Vor- und Nachberichte zur den Spielen gibt's zu lesen auf www.fc1911.de.



FUSSBALL CAMP
 IN KRAUCHENWIES

24. bis 26.07.26

FC 1911 Krauchenwies | Hausen | Göggingen | TSV Sigmaringendorf

Für Neueinsteiger und schon aktive Kinder

<p>Altersgruppe Jahrgang 2015-2019 2 Übernachtungen in der Turnhalle. Freitag: eine Trainingseinheit und Abendessen Samstag: 3 Trainingseinheiten, Frühstück, Mittagessen und abends Grillen Sonntag: Frühstück und anschl. DFB Fussballabzeichen danach Ende</p>	<p>Bambini Jahrgang 2020/2021 Samstag 25.07., 11:00 bis 13:30 Uhr kostenloses Schnuppertraining, 2-3 Einheiten mit Mittagessen.</p>
---	---

Weitere Details unter www.fc-krauchenwies.de

Anmeldung: Jugendcamp2026@gmx.de
 Anmeldeschluss: **31.05.2026**

JETZT ANMELDEN!

Foto: Hans Liehner

RÜCKBLICK

Bezirksliga Oberschwaben, 31. Spieltag
 Sonntag, 17.05.2026, **16:00 Uhr**
 FC 1911 - TSV KIRCHBERG/ILLER 4:0 (2:0)
 Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV
 Zuschauer: 200
 1:0 Valentin Bok ('2)
 2:0 Raphael Müller ('26)
 3:0 Corbin Eisel ('76)
 4:0 Manuel Miller ('87)

Die erste Chance gehörte den Gästen, im Gegenzug uns allerdings die Führung gelang. Auch das zweite Tor per Heber resultierte durch einen Steilpass in die Gasse, wodurch unsere Jungs Ihren Geschwindigkeitsvorteil in der Offensive in Halbzeit eins gut ausspielten. Vor und nach der Pause allerdings der Gegner aktiver und ebenfalls mit Chancen, definitiv eine Phase in welcher das Spiel hätte kippen können. Das dritte Tor gleicher Art wie die ersten beiden entschied jedoch die Partie, in Folge unsere Mannschaft alles im Griff hatte und gar das vierte Tor, schön herausgespielt durch unsere Einwechselspieler, nachlegen konnte. Vielleicht um ein oder zwei Tore zu hoch, doch letztlich ein verdienter Sieg der unseren Jungs in der Tabelle nun endgültig Druck vom Kessel nimmt.

VORSCHAU

Bezirksliga Oberschwaben, 32. Spieltag
 Freitag, 22.05.2026, 19:00 Uhr
 VFB GUTENZELL - FC 1911
 Rasenplatz, Gutenzell

Durch die beiden Siege zuletzt und den parallelen Entwicklungen in der oberen Ligen hat sich der FC 1911 was den Klassenerhalt anbetrifft von allen noch gefährdeten Teams die Pole-Position erarbeitet. Um auch die allerletzten theoretischen Restzweifel zu beseitigen will man nun auch am Freitagabend in Gutenzell punkten. Und dies bei einem Gegner, der seinerseits noch auf jeden Zähler angewiesen ist um sich ans rettende Ufer zu klammern. Entsprechend erwartet uns eine heiße Abendpartie, auf die es sich auch mental vorzubereiten gilt.

Kreisliga B1, 24. Spieltag
 Mittwoch, 27.05.2026, 19:00 Uhr
 FC 1911 II - SV ÖLKOFEN RESERVEN AM 26.05.2026, 19:00 UHR
 IN ÖLKOFEN
 Rasenplatz, Hausen a.A.

Kath. öffentl. Bücherei St. Odilia, Hausen



BÜCHEREI ÜBER PFINGSTFERIEN GEÖFFNET!!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
 sowie alle Kleinkinder, Kinder und Jugendliche
 wir haben in den Pfingstferien zu unseren gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. Also kommt gern vorbei und stöbert ein bißchen in Bücher, CDs oder Tonies.

Habt ihr selbst einen Wunsch für ein Buch/ Tonie oder anderes?
 Gerne nehmen wir auch Vorschläge von euch Lesern an, die wir bei der nächsten Bestellung berücksichtigen können.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.
 Euer Team der KöB St.Odilia Hausen a.A.

Öffnungszeiten:
 Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr
 Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Kraftsport Krauchenwies



Zwei Landesmeistertitel für Krauchenwieser Kraftsport Nachwuchs

Erst im Januar gegründet, entwickelt sich der Kraftsport Krauchenwies e.V. bereits zu einer festen Größe im regionalen Kraftsport. Mittlerweile zählt der junge Verein rund 25 begeisterte Kraftsportfreunde und konnte nun erste sportliche Erfolge feiern.

Bei den baden-württembergischen Landesmeisterschaften entsandte der junge Verein erstmals zwei Nachwuchsathleten in der B-Jugend – beide kehrten mit Goldmedaillen zurück.

In der Klasse bis 74 Kilogramm ging Ewen Schermuly an den Start. Mit einem Körpergewicht von 73,1 Kilogramm absolvierte er seinen allerersten Wettkampf überhaupt und überzeugte direkt mit starken Leistungen. Schermuly brachte 75 Kilogramm in der Kniebeuge, 60 Kilogramm im Bankdrücken sowie beeindruckende 125 Kilogramm im Kreuzheben gültig in die Wertung und sicherte sich damit souverän den Landesmeistertitel seiner Klasse.

Auch Tristan Kihm zeigte in der Klasse bis 66 Kilogramm eine herausragende Vorstellung. Mit 64,8 Kilogramm Körpergewicht bewältigte er starke 80 Kilogramm in der Kniebeuge, drückte 75 Kilogramm auf der Bank und hob eindrucksvolle 120 Kilogramm im Kreuzheben. Damit holte auch er Gold für den Kraftsport Krauchenwies e.V.

Betreut wurden die beiden Nachwuchstalente von Christian Fluera, der selbst in den kommenden Wochen international gefordert ist. Fluera vertritt Deutschland bei den IPF World Bench Press Championships in Polen. In der darauf folgenden Woche startet er außerdem für Sanssouci GYM Potsdam im Bundesligafinale.

Ein Dank gilt an dieser Stelle Rosa Fluera welche als Kampfrichterin unseren Verein vertrat. Auch Thore Kihm unterstützte tatkräftig bei der Wettkampfbetreuung. Die Eltern unserer Athleten waren als Fahrer und bei der Versorgung am Wettkampftag maßgeblich beteiligt.

Trotz der sportlichen Erfolge steht der Verein weiterhin vor organisatorischen Herausforderungen. Aktuell sucht der Kraftsport Krauchenwies e.V. noch aktiv nach geeigneten Trainingsräumen im Kernort Krauchenwies, um dem stetig wachsenden Interesse am Kraftsport langfristig gerecht zu werden.

Weitere Infos unter: kraftsportkrauchenwies.wordpress.com oder info.kraftsport@web.de



Foto: Kraftsport Krauchenwies

Musikkapelle Krauchenwies

Liebe Musik- und Festfreunde,

Von Samstag, den 4.7.26 bis Montag, den 06.07.26 laden wir wieder zu unserem Waldhornhock ein. Es erwarten euch wieder zahlreiche Köstlichkeiten sowie ein tolles Rahmenprogramm mit Musik und Tanz.

Wir freuen uns daher sehr mit euch ein paar schöne gesellige Tage zu verbringen.
Eure Musikkapelle Krauchenwies e.V.

Obst- u. Gartenbauverein Ablach

Am Sonntag dem 19. April 2026 um 15:00 Uhr findet unsere Hauptversammlung in der Turn- und Festhalle in Ablach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anregungen

Weitere Anträge zur Tagesordnung müssen 1 Woche vor der Hauptversammlung schriftlich beim Vorsitzenden Hans Straub eingereicht werden.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte des Obst- und Gartenbaues recht herzlich eingeladen, sowie auch junge Familien mit Kindern. Während der Versammlung bieten wir eine Kinderbetreuung an. Gemeinsam mit den Kindern möchten wir Nistkästen bauen und dabei spielerisch die Natur entdecken. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir diesen Nachmittag genießen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen regen Austausch – und natürlich auch auf viele kleine Nachwuchsgärtner!

OGV Ablach Vorstandschaft

Seniorencommunity Krauchenwies

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Senioren und Seniorinnen, wir laden Sie herzlich zu unserem Seniorennachmittag

am 02. Juni 2026 um 15.00 Uhr im Marstallgebäude (Reitstall) ein. Freuen Sie sich auf eine besondere Führung durch das denkmalgeschützte Marstallgebäude. Der Künstler und Bildhauer Josef Henselmann wird uns durch das Gebäude führen, spannende historische Details erläutern und von den Herausforderungen berichten, das Bauwerk originalgetreu zu erhalten.

Im Anschluß an die Führung laden wir Sie herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein im Rahmen unseres Sommerfestes ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen schönen gemeinsamen Nachmittag!

Ihr Seniorenteam Krauchenwies

Seniorenwerk

Hausen-Ettisweiler-Bittelschieß

Seniorentreff im Rathaus -"Spiele und Schwätza"

am **Mittwoch, 27. Mai 2026 um 14.00 Uhr**

Zum Spielenachmittag der Senioren im Untergeschoss des Rathauses laden wir alle, die Lust am Spielen haben, recht herzlich ein. Wir spielen Bingo und Binokel oder auch andere Brett- und Kartenspiele. Wer nicht spielen will, kann auch nur zum schwätzen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch und holen gerne alle ab, die nicht zu Fuß kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreiches Kommen.

Binokel - Spieler gesucht

Für den Spielenachmittag im Rathaus suchen wir noch 1 - 2 Personen, die Freude am Binokelspielen haben. Wir spielen immer alle 2 Wochen Mittwochs ab 14.00 Uhr. Alter, Geschlecht oder Spielstärke spielen keine Rolle. Bei Interesse bitte bei Hans-Peter Kernler unter der Ruf-Nr. 7499 anrufen.

Turnverein Krauchenwies



Nordic-Walking-Technik-Kurs

Der Kurs eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene, die eine korrekte Technik erlernen möchten.

Kursleitung: Sabrina Eberhart, Nordic-Walking-Trainer und Physiotherapeutin

Termine: 5 x 1 Std (**10.06., 17.06., 24.06., 01.07. und 08.07.26**)

Uhrzeit: **18:00 Uhr**

Treffpunkt: Parkeingang Metzgerei Frick, Kilomarkt

Kosten: keine Kosten bei bestehender Mitgliedschaft im TV, Nichtmitglieder 30€ Kursgebühr

Ausrüstung: Stöcke können gegen Aufpreis (einmalig 10 €) geliehen werden. Bitte bei Anmeldung angeben.

Anmeldung: per E-Mail sabrina-eberhart@gmx.de oder telefonisch unter 0172 54 70 188

Teilnehmerzahl: min. 5 Personen. Anmeldeschluss: Freitag 05.06.26

Ich freue mich auf Deine Anmeldung,

Sabrina

Zaunhölzlezunft Krauchenwies e.V.



Bild: Zunftmeister Christof Strobel überreicht Uschi Fiederer einen Blumenstrauß und vom Vizezunftmeister Mark Fiederer bekam Corina Strobel einen Blumenstrauß.

Foto: Herbert Klawitter

Hauptversammlung

Zunftmeister Christof Strobel gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Er sprach von der besten Fasnet in seiner bisherigen Amtszeit. „Alles hat gepasst, alles ist gelaufen wie ein Uhrwerk“, so der Zunftmeister. Er bedankte sich bei allen, die durch Ihre Mithilfe zum Gelingen der Fasnet beigetragen haben. Ein besonderer Dank aber ging an Uschi Fiederer, die jedes Jahr die Organisation des Zunftbuches übernimmt. Ihr Engagement wurde mit einem Blumenstrauß belohnt. Ein kurzes Grußwort kam von Bürgermeister Manuel Kern. Er sprach ebenfalls von einer schönen Fasnet und wünschte für die nächste Saison schon jetzt eine glückselige Fasnet.

Nach ihrem Rückblick gab Schriftführerin Petra Siewert Infos über die schon geplanten Termine im laufenden Jahr. So ist ein gemeinsames Hüttenwochenende in Schwarzenberg im Bregenzerwald mit allen Abteilungen im November ein Höhepunkt. Kassierer Simon Göggel präsentierte wieder eine perfekt geführte Kasse. Gute Nachrichten gab es vom Fanfarenzug. Letztes Jahr traten bei einer Nachwuchswerbung 12 Personen ein und alle sind, Stand heute, noch dabei. Am 20. Juni gibt es wieder ein Löwenplatzfest. Acht Fanfarenzüge haben ihr Kommen zugesagt.

Trotz Krankheit und kurzfristigen Absagen kam sieben Personen auf die Stange, laut den Bräutlingsgesellen. Zum Schluss gab Christof Strobel noch bekannt, dass er bei den Wahlen nächstes Jahr nicht mehr antreten will.

Petra Siewert

Kirchennachrichten

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

Samstag, 23.05.2026

Hausen a. A. - 19.00 Uhr - Eucharistiefeier Pfingsten

Sonntag, 24.05.2026

Rulfingen - 9.00 Uhr - Eucharistiefeier Pfingsten

Krauchenwies - 10.30 Uhr - Eucharistiefeier Pfingsten

Mittwoch, 27.05.2026

Ablach - 19.00 Uhr - Maiandacht

Freitag, 29.05.2026

Rulfingen - 19:00 Uhr - Maiandacht

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Gottesdienste

So, 24.05.26, Pfingstsonntag

09:30 Uhr: Ev. Stadtkirche mit Taufe *im Anschluss Kirchenkaffee*, Ströhle

Mo, 25.05.26, Pfingstmontag

10:00 Uhr: Ökum. Gottesdienst *mit dem Posaunenchor* auf dem Rathausplatz in Sigmaringen, Sauer+Koontz+Dreher

Diese Woche:

Chor/Orchesterkonzert: 23.05., 18 Uhr, Kreuzkirche
Kaffeerunde, Krabbelgruppe, Mama Fit

Weitere Infos zu Terminen/Veranstaltungen/Kontaktaten finden Sie auf unserer Homepage:

www.evang-sig.de

Anmeldung Newsletter: www.evang-sig.de/newsletter

Einen monatl. [Veranstaltungskalender](#) + den [Gemeindebrief](#) gibt es im Gottesdienst sowie in der offenen Stadtkirche (Karlstr. 22).

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen spricht der HERR Zebaoth.

(Sacharja 4,6b)

Sonntag, 24.Mai (Pfingstsonntag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer K. Mehl)

Montag, 25. Mai (Pfingstmontag)

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Martin (Pfarrerinnen A. Kunkel, Gemeindefereferent T. Haueisen, Pfarrer A. Sturm)
Mitwirkung Posaunenchor und Taizé-Chor

Freitag, 29. Mai

19.45 Uhr Probe Posaunenchor in Meßkirch

Sonntag, 31.Mai (Dreieinigkeits)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin K. Fischer)

Landratsamt Sigmaringen

Lehrerinnen und Lehrer können Kunstprojekt an ihre Schule holen

In der Ausstellung „EINBILDUNG – Intelligente Kunst. Ohne Künstliche Intelligenz“ zeigt die Kreisgalerie Schloss Meßkirch derzeit Arbeiten des Kölner Künstlers SAXA. Dessen Werke sind keine Gemälde im klassischen Sinn, sondern seine Spezialität sind „Wortmalereien“: Aus handgeschriebenen Texten entsteht ein Bild in Schattierungen, das den Inhalt auf zwei Ebenen gleichzeitig behandelt, als Text und als Motiv. Dieses Konzept hat der Künstler auf ein Paket für die Umsetzung an Bildungseinrichtungen übertragen. Dieses Projekt – „SAXA macht Schule“ – wird im Landkreis Sigmaringen bis Frühjahr 2027 ergänzend zur Ausstellung angeboten. Eine Führung speziell für Lehrkräfte findet am Donnerstag, 21. Mai, um 17.30 Uhr statt.

Das Projekt begeistert Kinder, Jugendliche und Erwachsene für Kunst, Handschrift und die kreative Verbindung von Worten und Bildern. Das inklusive Konzept ermöglicht unabhängig von Klassenstufe, Muttersprache oder Schulform persönliche Erfolgserlebnisse ohne Frustration. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gestaltet mit der eigenen Handschrift einen Beitrag, der Teil eines großen PatchArtWorks wird – eines gemeinsam geschaffenen Kunstwerks.

Die Führung durch die Ausstellung am 21. Mai geht auf die Hintergründe von SAXAs Kunstwerken ein und beleuchtet insbesondere das Schulprojekt genauer. So werden Fragen rund um Umsetzung, Konzept und Inhalt beantwortet. Wer möchte, kann sich direkt an einer „Wortmalerei“ beteiligen und ausprobieren, wie die Technik funktioniert. Die Teilnahme an der Führung ist für Lehrkräfte kostenfrei und kann ohne Anmeldung besucht werden.

Alle Schulen im Landkreis sind eingeladen, das Projekt „SAXA macht Schule“ anlässlich des aktuellen Kulturschwerpunkts „Bildung“ an ihre Schule zu holen. Wer sich bis Ende Oktober dafür entscheidet, kann eine finanzielle Unterstützung durch die Hohenzollerische Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen oder die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch erhalten. Begleitende Ausstellungsbesuche mit Führung oder Workshop sind für Schulklassen kostenfrei und können unter der Telefonnummer 07571 102-1141 oder per E-Mail an kultur@LRASIG.de gebucht werden.

Alexander Bea ist neuer Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr

Alexander Bea aus Altheim bei Riedlingen hat beim Landratsamt Sigmaringen zum 1. Mai die Leitung des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr übernommen. Nach seiner Wahl durch den Kreistag folgt der 40-Jährige damit auf Max Stöhr, der sich im April den Ruhestand verabschiedete.

Bea schloss 2012 sein Public-Management-Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg ab und arbeitete anschließend als stellvertretender Hauptamtsleiter bei der Gemeinde Neckartenzlingen (Landkreis Esslingen). Ab August 2013 leitete er das Haupt- und Bauamt der Gemeinde Wald-dorfhäslach (Landkreis Reutlingen), bevor er im Februar 2016 die Leitung des Haupt- und Bauamts der Gemeinde Hohentengen im Landkreis Sigmaringen übernahm.

Beim Fachbereich Kommunales und Nahverkehr des Landkreises Sigmaringen trägt Alexander Bea nun Verantwortung für die Kommunalaufsicht, die Schülerbeförderung, die Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie die Durchführung von Wahlen. Darüber hinaus sind auch Themen der Kreis- und Regionalentwicklung und die Koordinierung von Förderprogrammen beim Fachbereich angesiedelt.

„Sowohl die Städte und Gemeinden als auch der Landkreis sind Teil der kommunalen Familie. Durch meine Arbeit in den Gemeindeverwaltungen kenne ich deren Sichtweisen. Nun freue ich mich darauf, meine Erfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Landkreisverwaltung einbringen zu können“, sagt Bea. „Der Nahverkehr bietet die Chance, die kommunale Daseinsvorsorge voranzubringen, den Klimaschutz weiter zu fördern und mit einem attraktiven ÖPNV die Wirtschaft zu stärken.“

Team des Pflegestützpunkts berät am 9. Juni in Stetten a.k.M.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen bietet am Dienstag, 9. Juni, Beratungstermine im Rathaus, Schlosshof 1 in 72510 Stetten am kalten Markt an.

Bürgerinnen und Bürger erhalten dort umfassende und kostenlose Informationen und eine persönliche Beratung rund um das Thema Pflege, Versorgung und Unterstützung im Alltag. Die Fachberaterinnen des Pflegestützpunkts stehen dabei für individuelle Fragen zur Verfügung und helfen, passende Hilfs- und Entlastungsangebote zu finden.

Die Beratung findet mit Terminvereinbarung statt. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 07572 7137-372 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@lrasig.de anmelden.

Für Sie notiert

Eselwanderung

Eselwanderung am **Sonntag, 25.5.26 um 11:30 Uhr:**

Bahnhof Meßkirch – Dauer ca. 2:45 Std.

Die lustigen Langohren des Esel- und Schafhofs Sauldorf-Boll laden auch dieses Jahr wieder zu gemütlichen Wanderungen ein. Kinder dürfen abwechselnd auf den Eseln reiten und die Erwachsenen führen die geselligen Tiere rund um Meßkirch. Vor oder nach der Wanderung lädt das sympathische Städtchen Meßkirch zum Verweilen ein.

Start & Treffpunkt: Bahnhof Meßkirch, die Biberbahn kommt aus Richtung Stockach um 09:48 Uhr in Meßkirch an bzw. um 11:33 Uhr aus Richtung Mengen, die Eseltour beginnt um 11:30 Uhr (auf den Zug aus Mengen wird natürlich gewartet).

Ende: Bahnhof Meßkirch, ca. 14:15 Uhr. Die Biberbahn fährt um 15:33 Uhr zurück Richtung Stockach bzw. um 16:52 Uhr nach Mengen.

Preis: Familien und Einzelpersonen, die mit der Biberbahn anreisen, erhalten eine Vergünstigung beim Vorzeigen ihrer tagesaktuellen Fahrkarte.

- Familien (max. 3 Kinder, ohne Altersbegrenzung): 20 € (Bahnreisende)
- Familien: 30 €
- Einzelpersonen: 10 € (Bahnreisende)
- Einzelpersonen: 15 €
- Kinder einzeln bzw. ab 4. Kind Familie 5 €

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Plätze sind begrenzt! Bitte denken Sie an ein Vesper und wetterfeste Kleidung.

Anmeldung: Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 206 1422, tourismus@messkirch.de

Kurzentschlossene Anmeldungen bzw. Absagen ab Freitagabend bei Frau Rothaler unter 0171 3438 894.

Weitere Termine:

- 09.08., 10:00 Uhr, ab Bahnhof Meßkirch, Dauer 2h45
- 06.09., 11:30 Uhr, ab Bahnhof Meßkirch, Dauer 2h45

Tattooostudio „Art Forever“ veranstaltet am 23. Mai einen „Walk In Day“ für den guten Zweck

Pfullendorf – Das traditionsreiche Tattooostudio „Art Forever“ in Pfullendorf zählt zu den ältesten Studios im Landkreis Sigmaringen. Gegründet wurde es im Jahr 2004 von Tobias Gregec, der heute 46 Jahre alt ist und seine ersten Schritte mit dem eigenen Studio im Pfullendorfer Teilort Denkingen machte. Seit 2011 befindet sich der feste Standort in der Weißbochsengasse 1 in Pfullendorf. Dort arbeitet Gregec gemeinsam mit seiner Ehefrau Sonja in den Studioräumen im eigenen Haus.

Sonja Gregec ist seit 2008 als Tätowiererin tätig und bringt nicht nur Erfahrung, sondern auch Leidenschaft für die Kunst mit. Auf die Frage nach dem besonderen Reiz eines Tattoos erklärt sie: „Das tolle dauerhafte Körpergefühl, das sich mit einem Tattoo einstellt.“ Häufig bleibe es nicht bei nur einem Motiv – viele Kundinnen und Kunden entscheiden sich im Laufe der Zeit für weitere Tätowierungen. Die Beweggründe für ein Tattoo sind vielfältig: Während sich viele aus reiner Lust und Laune tätowieren lassen, nutzen andere die Körperkunst, um Narben zu kaschieren oder bleibende Erinnerungen festzuhalten. Sonjas eigene Tattoo-Geschichte begann bereits früh: Ihr erstes Motiv, ein kleiner Snoopy, wurde ihr im Alter von 14 Jahren von ihrem älteren Bruder gestochen – sehr zum Entsetzen ihrer Eltern. Tobias hingegen ist seit seinem 17. Lebensjahr tätowiert.

Besonderen Wert legen beide auf eine familiäre Atmosphäre im Studio sowie auf einen respektvollen und persönlichen Umgang mit ihren Kundinnen und Kunden. „Zeit nehmen ist wichtig“, betont Tobias Gregec. Deshalb wird pro Vormittags- oder Abendsitzung grundsätzlich nur ein Termin vergeben – unabhängig davon, wie groß oder klein das gewünschte Tattoo ist.

Ein besonderes Highlight steht am 23. Mai, dem Pfingstsonntag, bevor: Art Forever veranstaltet einen sogenannten „Walk in Day“. Zwischen 10 und 18 Uhr werden an diesem Tag zahlreiche kleine Tattoos zum Preis von 60 Euro gestochen. Interessierte benötigen keinen Termin, sollten jedoch je nach Andrang etwas Wartezeit einplanen. Die Motive können entweder selbst mitgebracht oder spontan aus einer Auswahl vor Ort gewählt werden.

Der gesamte Erlös des Aktionstages wird an das Staufer Gymnasium Pfullendorf gespendet. Die Schule plant, den Betrag für die Anschaffung neuer Musikinstrumente zu verwenden – ein kreativer Beitrag für die Förderung junger Talente.

Bildungszentrum Gorheim

Kino und Cappuccino: Filmabend zur Künstlichen Intelligenz. **Freitag, 22.5. 2026 um 19 Uhr.** Kann man Liebe programmieren? Vor dieser Frage steht die wissenschaftliche Assistentin, die einen Roboter-Partner testen soll. Der Film gibt darauf überraschende Antworten. Eintritt frei! Wir erwarten Euch mit Großbildleinwand und Getränken. Snacks dürfen gerne mitgebracht werden.

Resilienz – stabil bleiben in herausfordernden Zeiten. **Montag, 29.05.2026, 17:00 – 20:00 Uhr.** Die Teilnehmenden lernen, wie sie auch in Krisen und schwierigen Lebenssituationen innerlich stabil bleiben, Orientierung behalten und ihre eigene Stärke aktivieren können. Ziel ist es, Sicherheit zu gewinnen und die eigene Widerstandskraft bewusst einsetzen zu können.

- Wie wir in schwierigen Situationen ruhig und handlungsfähig bleiben
- Eigene innere Stabilität erkennen und gezielt stärken
- Strategien, um nicht „aus der Bahn geworfen“ zu werden
- Ressourcen aktivieren, wenn es darauf ankommt
- Wege, um nach Belastungen wieder in die eigene Kraft zurückzufinden

Nach Pfingsten beginnen unseren letzten drei **Qi-Gong Kurse vor der Sommerpause: Ab Dienstag, 9.6. 9:30 -10:30 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr** für Anfänger und Fortgeschrittene. Ab 19:45 Uhr für Fortgeschrittene.

Abendmeditation für Fortgeschrittene ab **Freitag, 19.6. von 18:30 bis 19:45 Uhr.**

Am Samstag, 20.6. von 16 bis 18 Uhr Kochevent mit Sommer schätzen.

Viele weitere Kurse und Anmeldung über www.bildungszentrum-gorheim.de und persönlich oder telefonisch (07571 – 1843020) jeden Vormittag von 9-12:30 Uhr. Wir beraten Sie gerne!!!

Pfullendorf Musikabend

Live-Musikabend mit Roof Tribe im Stadtcafé Casablanca – die Event Bar

Das Stadtcafé Casablanca in Pfullendorf lädt am **Samstag, 23. Mai 2026**, zu einem besonderen Musikabend ein. **Ab 19:30 Uhr** sorgt die Band Roof Tribe als Hauptact mit ihrem modernen Cover-Sound und energiegeladenen Auftritt für beste Stimmung.

Roof Tribe überzeugt mit einem vielseitigen Mix aus Funk, Reggae und Rock. Die dreiköpfige Band aus dem Westallgäu besteht aus erfahrenen Musikern, die mit Gesang, Gitarre, Keyboard, Latin Percussion und Looper einen lebendigen und abwechslungsreichen Klang erzeugen. Neben bekannten Songs bringen sie auch weniger bekannte Titel mit kreativen Arrangements auf die Bühne und schaffen so ein musikalisches Erlebnis, das gleichermaßen vertraut und überraschend ist.

Im Stadtcafé Casablanca verbinden sich Live-Musik, gemütliche Baratmosphäre und geselliges Beisammensein zu einem stimmungsvollen Abend. Die besondere Akustik sowie die offene und freundliche Atmosphäre machen das Event zu einem persönlichen Erlebnis – ideal für alle, die gemeinsam mit Freunden, Familie oder Kolleginnen und Kollegen einen entspannten, aber unterhaltsamen Abend verbringen möchten.

Das Stadtcafé Casablanca – die Eventbar – freut sich auf zahlreiche Gäste und einen abwechslungsreichen Konzertabend mit Roof Tribe.

Weitere Informationen zu kommenden Veranstaltungen sind direkt vor Ort sowie über die Social-Media-Kanäle des Stadtcafés erhältlich.

Naturtheater „Waldbühne“ Sigmaringendorf

Spieljahr 2026

Stolz und Vorurteil

England, auf dem Land, um 1800: Mrs. Bennet, Mutter von fünf Töchtern, steht vor der Aufgabe, ihre fünf Töchter angemessen zu verheiraten. Liebe ist in der gehobenen Gesellschaft nicht so sehr das Thema. Standesgemäß muss es sein, soll doch die Versorgung der Familie gesichert sein. Aufmüpfigkeit und forsches Auftreten werden bei den Damen eher hinderlich angesehen. Dumm nur, dass ausgerechnet Elizabeth Bennet, die zweite Tochter, mit einer außerordentlichen Portion Selbstbewusstsein ausgestattet ist. Und mit einer ganzen Menge Vorurteilen über den attraktiven Mr. Darcy – wenn der doch nur nicht so eingebildet wäre. Werden Elizabeth ihre Vorurteile und Mr. Darcy seinen Stolz überwinden und die beiden zueinander finden? Erleben Sie die feine Gesellschaft Englands in Jane Austens **Stolz und Vorurteil** in einer eigenen Fassung.

Das kleine Gespenst

In einer alten, eisenbeschlagenen Truhe, umhüllt von Spinnweben, im hintersten Winkel vom Dachboden der Burg Eulenstein, lebt die Hauptfigur unseres diesjährigen Kinderstücks: Ein liebenswertes, harmloses,

süßes kleines Nachtgespenst. Strahlendweiß leuchtet im Mondlicht, wenn es jede Nacht um Punkt 12 Uhr

zur Geisterstunde aus seiner Truhe kriecht, eine Stunde lang in der Burg spukt, vielleicht seinen Freund, den Uhu Schuhu besucht und sich dann wieder schlafen legt. Ein ruhiges Leben: Wäre da nicht der unbändige Wunsch, einmal die Welt bei Tageslicht zu erleben. Als es dann aber eines Tages aufwacht und goldenes Sonnenlichterblickt, beginnt ein Abenteuer, das aufregender wird, als es **Das kleine Gespenst** in seinen kühnsten Träumen erwartet hätte.

AUFFÜHRUNGSTERMINE

Das kleine Gespenst

Samstag, 13. Juni (Premiere)	20.00 Uhr
Sonntag, 14. Juni	14.30 Uhr
Samstag, 20. Juni	20.00 Uhr
Sonntag, 21. Juni	14.30 Uhr
Samstag, 27. Juni	14.30 Uhr
Sonntag, 28. Juni	14.30 Uhr
Sonntag, 05. Juli	14.30 Uhr
Sonntag, 12. Juli	14.30 Uhr
Sonntag, 19. Juli	14.30 Uhr
Sonntag, 26. Juli	14.30 Uhr
Sonntag, 02. August	14.30 Uhr

Stolz und Vorurteil

Samstag, 04. Juli (Premiere)	20.30 Uhr
Samstag, 11. Juli	20.30 Uhr
Samstag, 18. Juli	20.30 Uhr
Freitag, 24. Juli	20.30 Uhr
Samstag, 25. Juli	20.30 Uhr
Samstag, 01. August	20.30 Uhr
Samstag, 22. August	20.00 Uhr
Sonntag, 23. August	14.30 Uhr
Freitag, 28. August	20.00 Uhr
Samstag, 29. August	20.00 Uhr
Samstag, 05. September	20.00 Uhr
Sonntag, 06. September	14.30 Uhr

Kartenreservierung und Auskunft: Tel. 07571/3520

Montag und Mittwoch 18 - 19 Uhr

Online: www.waldbuehne.de (Sitzplatzauswahl möglich)

Alle Zuschauerplätze sind überdacht! Anfahrt auch evtl. mit der Bahn bis Bahnhof Sigmaringendorf! Alle Parkplätze kostenlos!

Piano und Panorama – Klavierklänge zu Pfingsten

Am Pfingstsonntag, 24. Mai lädt die Heuneburg zu einem besonderen musikalischen Erlebnis ein: Unter dem Titel „Piano und Panorama“ erklingt leichte Klaviermusik auf der Terrasse des Museumscafés und gleichzeitig genießen die Gäste einen herrlichen Ausblick über das Donautal. Es finden zwei Auftritte statt, um 11 Uhr und um 13 Uhr statt.

Musikgenuss in besonderer Umgebung

Mit zwei Aufführungen um 11 Uhr und um 13 Uhr, die jeweils 60 Minuten dauern, setzt die Heuneburg bewusst ein Zeichen für die Förderung regionaler Kultur und die Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern vor Ort. Im Mittelpunkt steht dabei die Leidenschaft für Musik: Der Pianist, Stefan Spöcker, lädt das Publikum ein, innezuhalten, den Moment zu genießen und sich ganz von den Klängen tragen zu lassen. In entspannter, familiärer Atmosphäre entsteht ein Raum für Emotionen, Genuss und eine kleine Auszeit vom Alltag – Klaviermusik pur unter freiem Himmel.

Service und Information

Piano und Panorama – Klavierklänge zu Pfingsten
Sonntag, 24. Mai 2026

Eintritt

Regulärer Eintrittspreis für die Heuneburg:

Erwachsene 5,00 €, Ermäßigte 2,50 €, Familien 12,50 €

Öffnungszeiten

Di – So, Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr

Kontakt

Heuneburg – Stadt Pyrene

Heuneburg 1-2, 88518 Herbertingen-Hundersingen

Tel. +49(0)75 86. 895 94 05

info@heuneburg-pyrene.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Familien- und Handwerkertag am Pfingstmontag – ein Erlebnis für die ganze Familie: Mitmachen, Staunen, Entdecken auf der Heuneburg

Am Pfingstmontag, 25. Mai laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum beliebten Familien- und Handwerkertag auf die Heuneburg – Stadt Pyrene ein. Von 10 bis 17 Uhr sind spannende Erlebnisse für Groß und Klein geboten. Im Mittelpunkt stehen keltische Handwerkskünste, abwechslungsreiche Mitmachaktionen und eine interessante Kostümführung. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Ein buntes Programm für die ganze Familie

Der Familien- und Handwerkertag bietet ein vielfältiges Programm rund um das Leben und Handwerk der Kelten. Ausstellende präsentieren von 10 bis 17 Uhr traditionelle keltische Handwerkskunst und lassen sich dabei in ihren Werkstätten über die Schulter schauen. Zudem laden zahlreiche Mitmachaktionen, kreative Angebote für Kinder und eine Erlebnisführung zum Entdecken und Ausprobieren ein – all das eingebettet in die eindrucksvolle Kulisse der ehemaligen keltischen Höhensiedlung.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

An diesem Tag werden historische Handwerkskünste auf der Heuneburg eindrucksvoll lebendig: Schmieden, Zimmerer- und Schreinerhandwerk, Bogenbau und Drechseln zählen ebenso zu den Vorführungen wie die Herstellung von Glasperlen. Die Keltengruppe Heuneburg veranschaulicht zudem die textile Produktion der damaligen Zeit und demonstriert anschaulich das Weben, Spinnen und Nähen. Ein vielfältiges Mitmachprogramm lädt insbesondere Familien zum aktiven Erleben ein. Besucherinnen und Besucher können sich im Bogenschießen ausprobieren, Lehmfiguren gestalten oder kreative Angebote im Bastelmobil nutzen. Für Kinder werden darüber hinaus geführtes Ponyreiten sowie ein antikes Puppentheater mit unterhaltsamen Tierfabeln angeboten. Ein besonderes Highlight des Programms ist die unterhaltsame Seifenblasenshow mit Clown Rinaldo.

Erlebnisführung

Um 11 Uhr nimmt Keltin Ida Interessierte auf eine spannende Zeitreise mit: bei der Erlebnisführung werden die Gäste in das Jahr 600 vor Christus zurückversetzt und erfahren dabei allerlei Wissenswertes über die Lebens- und Arbeitswelt der Kelten.

Service und Information

Familien- und Handwerkertag am Pfingstmontag – ein Erlebnis für Groß und Klein

Montag, 25. Mai 2026

Führungen

Keltin Ida erzählt aus ihrem Leben

Eine Erlebnisführung

Montag, 25. Mai 2026, 11.00 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

Eintritt

Erwachsene 10,00 €. Ermäßigte 5,00 €

Familien 25,00 €

Öffnungszeiten

Di – So, Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr

Wege nach der Realschule – 10. Aktionsabend Berufsorientierung an der Realschule Mengen

Berufliche Orientierung lebt von Begegnung, Austausch und echten Einblicken. Genau dafür bot die Realschule Mengen am Mittwoch, 6. Mai 2026, erneut einen passenden Rahmen: Beim 10. Aktionsabend Berufsorientierung konnten sich Schülerinnen und Schüler aus Mengen und der umliegenden Region gemeinsam mit ihren Eltern über Ausbildungswege, Praktikummöglichkeiten und weiterführende schulische Angebote informieren.

Mit knapp 50 Betrieben aus Handwerk, Industrie, Handel und sozialen Bereichen sowie weiterführenden und beruflich orientierten Schulen war die Veranstaltung auch in diesem Jahr breit aufgestellt.

Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, direkt mit Vertreterinnen und Vertretern der Unternehmen und Schulen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und erste Eindrücke von möglichen beruflichen Wegen zu gewinnen.

Bereits im Vorfeld hatten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Abend vorbereitet. So konnten sie gezielt auf die Aussteller zugehen, Informationen einholen und erste Kontakte knüpfen. Gerade diese persönliche Begegnung ist ein zentraler Bestandteil des Berufswegeplans der Realschule Mengen.

„Für uns ist es besonders wichtig, dass Berufsorientierung nicht nur in der Schule stattfindet, sondern gemeinsam mit den Eltern gestaltet wird“, betont Clemens Sproll, verantwortlicher Lehrer und Initiator des Berufswegeplans. Der Aktionsabend mache deutlich, wie hilfreich es sei, wenn Jugendliche, Eltern, Schule und Betriebe miteinander ins Gespräch kommen. Gemeinsam mit seiner Klasse 9a und deren Eltern sorgte Clemens Sproll außerdem für die Bewirtung der zahlreichen Besucherinnen und Besucher.

Wie wichtig solche Angebote sind, zeigte sich auch an den Überlegungen der Jugendlichen. Helen Kessler, 14 Jahre, aus Hausen am Andelsbach, möchte nach der Mittleren Reife zunächst das Abitur machen. Noch ist sie unschlüssig, ob sie das Ernährungswissenschaftliche oder das Sozialwissenschaftliche Gymnasium wählen soll. Auch danach ist noch vieles offen: „Ausbildung oder Studium, das weiß ich noch nicht genau.“ Sicher ist für sie aber, dass ihre Zukunft etwas mit Ernährung oder Lebensmitteln zu tun haben könnte. „Das macht mir Spaß – Konditorin oder Köchin oder so etwas. Ich weiß nur nicht, ob es das auch als Studium gibt.“ Deshalb informierte sie sich beim Aktionsabend unter anderem über die Ausbildung zur Köchin im Kloster Sießen und suchte zugleich das Gespräch mit der Bertha-Benz-Schule, um mehr über die verschiedenen Gymnasialrichtungen zu erfahren.

Auch für die teilnehmenden Betriebe und Schulen war der Abend eine wertvolle Gelegenheit, mit jungen Menschen in Kontakt zu treten. Viele Aussteller nutzten die Möglichkeit, ihre Ausbildungsangebote vorzustellen, Fragen zu beantworten und frühzeitig Beziehungen zu potenziellen Nachwuchskräften aufzubauen. Der direkte Austausch wurde dabei von beiden Seiten als besonders gewinnbringend erlebt.

Schulleiterin Susanne Baur hebt hervor, welchen Stellenwert die Veranstaltung für die Schule hat: „Solche Begegnungen helfen unseren Schülerinnen und Schülern, eigene Interessen zu entdecken und mögliche Wege für ihre Zukunft zu erkennen. Schule hat auch die Aufgabe, Orientierung zu geben – gerade mit Blick auf die berufliche Perspektive.“

Der 10. Aktionsabend Berufsorientierung machte erneut deutlich, wie wertvoll ein starkes Netzwerk aus Schule, Eltern, Betrieben und weiterführenden Schulen ist. Für viele Jugendliche war der Abend ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer bewussten Entscheidung über ihre schulische und berufliche Zukunft.

NZ Obere Donau

Beuron. Rundwanderung um Beuron. Mittwoch, 27. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 26.05.)

Die circa dreistündige Wanderung am Mittwoch, 27. Mai ab 14 Uhr führt vom Tal in Beuron hoch zur aussichtsreichen Hangkante und auf schmalen Wegen zurück zum Ausgangspunkt. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks Obere Donau, informiert über die vielen botanischen, geschichtlichen und sonstigen Besonderheiten entlang des Weges und über die Aufgaben des 30 Jahre alt gewordenen Hauses der Natur. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 26. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Spurentunnel basteln – und entdecken, was ums Haus lebt. Donnerstag, 28. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 22.05.)

Was lebt im Garten und rund ums Haus? Mit sogenannten Spurentunneln lassen die Spuren nachtaktiver Tiere wie Siebenschläfer und Mäuse sichtbar machen. Die Kinder basteln ihren eigenen Spurentunnel und lernen, wie dieser im Garten richtig aufgestellt wird und wie sich die Spuren der verschiedenen Tierarten unter-

scheiden lassen. Die Veranstaltung am Donnerstag, 28. Mai um 14 Uhr ist ein Ferienprogramm und vermittelt spielerisch Grundlagen der Tierkunde. Zudem fördert sie die Beobachtungsgabe und den bewussten Blick für die heimische Tierwelt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: FÖJ'lerinnen Haus der Natur; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 22. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Mit der Natur im Einklang - Sinneswanderung. Freitag, 29. Mai, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 26.05.)

Eine geführte Wanderung im Donautal auf ebenem Gelände für alle, die naturverbunden sind und einen neuen Blickwinkel beim Spaziergehen bekommen möchten, findet am Freitag, 29. Mai um 14:30 Uhr statt. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem-, Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen sowie eine Kräuter-Räucherung. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- Euro; Anmeldung bis 26. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Familien-Exkursion Artenvielfalt im Schmeiental. Samstag, 30. Mai, 13 – 16 Uhr (Anmeldung bis 28.05.)

Das Schmeiental beherbergt zahlreiche schützenswerte Lebensräume und Arten. Gemeinsam erkunden wir diese besonderen Bereiche und sind dabei vor allem den Schmetterlingen auf der Spur: Wir bestimmen verschiedene Arten und erfahren spannende Details über ihre Lebensweise. Auch andere Tiere – etwa Vögel – sowie botanische Besonderheiten nehmen wir aufmerksam in den Blick. Die Exkursion am Samstag, 30. Mai, von 13 bis 16 Uhr wird fachlich begleitet von Gerhard Stumpp, BUND Sigmaringen, von Alisa Klamm vom Naturschutzzentrum Obere Donau und von Nora Dalüge, die im Bereich Waldnaturschutz an der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt arbeitet und Expertin für sogenannte Lichtwald-Schmetterlinge auf der Schwäbischen Alb ist. Treffpunkt: Schmeiental; Anmeldung und Informationen bis 28. Mai bei Gerhard Stumpp, BUND Sigmaringen, Telefon 07571/1591, info@bund-sigmaringen.de.

Thiergarten. Nachtführung bei Vollmond auf der Falkenstein. Samstag, 30. Mai, 20:30 bis ca. 22:30 Uhr (Anmeldung bis 28.05.)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung in der Dämmerung am Samstag, 30. Mai um 20:30 Uhr, werden die Geräusche des Waldes deutlich vernehmbar und „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig – vielleicht lässt sich auch der BURGGEIST sehen. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- Euro (Kinder frei); Anmeldung bis 28. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Exkursion Landschaftspflege mit Schafen. Sonntag, 31. Mai, 10 bis ca. 12 Uhr (Anmeldung bis 28.05.)

Schafe werden schon seit Jahrhunderten zur Bewirtschaftung ertragsarmer Grünflächen eingesetzt. Auch im Naturpark entstanden durch die Schafbeweidung wertprägende Lebensräume, wie Wacholderheiden und Kalkmagerrasen. Nur eine kontinuierliche Schafbeweidung sorgt langfristig für den Erhalt dieser einzigartigen Kulturlandschaftsbereiche. Auf einer Exkursion am Sonntag, 31. Mai, von 10 bis ca. 12 Uhr mit Thomas Stehle vom Landschaftserhaltungsverband Tuttlingen werden Flächen besichtigt, die durch Schafbeweidung gepflegt werden. Treffpunkt: Wanderparkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Thomas Stehle; Gebühr frei; Anmeldung bis 28. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Im Frühtau die Natur erwachen sehen. Sonntag, 31. Mai, 6 Uhr

Die Wanderung am Sonntag, 31. Mai, um 6 Uhr führt vom Steinernen Zwerg zum Wirtenbühl und über den Förstergarten Richtung Neuhausen. Auf der ganzen Strecke werden wir von Frauen-

schuh-Orchideen begleitet. Im unteren Dächental mischen sich andere seltene Orchideen dazu. Beim gemeinsamen Frühstück können wir die Eindrücke auf uns wirken lassen. Dauer: 2,5 Stunden; Strecke: 8 km, 100 Höhenmeter. Treffpunkt: Steinerner Zwerg an der Abzweigung Bergsteig – Neuhausen. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, Telefon 07777/9396443 oder 0160 99729903, hubert-stehle@gmx.de.

Heimberg. Einst Fliehbürg – heute viel besuchter Aussichtspunkt. Sonntag, 31. Mai

Der Gräbesberg stellt ein bedeutendes Natur- und Kulturdenkmal dar. Auf einem Bergsporn 300 Meter über dem Eyachtal gelegen mit nach drei Seiten steil abfallenden Felswänden verbindet ihn nur ein schmaler Sattel mit der Hochfläche der Hossinger Alb. Die Aussicht bei der Wanderung am Sonntag, 31. Mai reicht vom Schwarzwald bis zu den Fildern. Dauer: 3 Stunden; Strecke: 7,5 km, geringe Höhenunterschiede. Treffpunkt: Wanderparkplatz Heimberg (bei Hossingen). Anmeldung und Informationen bei den Naturparkführern Ursula und Hans-Jürgen Hoffmann, Telefon 07579/933912 oder 0160 6292166.

Albstadt. Orchideenwanderung am Mehlbaum. Sonntag, 31. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Die Orchideenwanderung findet am Sonntag, 31. Mai um 13:30 Uhr statt. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Beuron. Exkursion Eidechsen und Schlangen. Dienstag, 2. Juni, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 29.05.)

Bei einer Exkursion am Dienstag, 2. Juni, um 10 Uhr gehen die Teilnehmenden auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 29. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Ätherische Öle in der Tierwelt. Dienstag, 2. Juni, 17:30 bis 19:30 Uhr (Anmeldung bis 29.05.)

Bei diesem Workshop am Dienstag, 2. Juni, von 17:30 bis 19:30 Uhr zeigen Astrid Lübs und Sandra Palm, wie man ätherische Öle im Tierbereich anwendet und damit arbeiten kann. Tiere können somit sanft unterstützt werden. Anschließend werden Pflegemittel hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 29. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Bubsheim. Lebensraum Blumenwiese und wie man sich diese in den Garten holen kann. Mittwoch, 3. Juni, 18 Uhr (Anmeldung bis 01.06.)

Grünflächen in Deutschland müssen vor allem eines: funktionieren. Wie anders sind dagegen naturnahe Wiesen! Schon lange gibt es solch artenreiche Blumenwiesen auf dem Heuberg. Neu ist die Möglichkeit, sich etwas von diesen Wiesen direkt nach Hause zu holen. Denn hier wird im Wiesendruschverfahren Saatgut gewonnen. Bei der 2-stündigen Exkursion am Mittwoch, 3. Juni um 18 Uhr erfahren Sie, was den Lebensraum Wiese so besonders macht und was hinter dem Projekt „Wiesendruschsaatgut“ steckt. Treffpunkt: Bubsheim, Parkplatz Kreuzung Graneggstraße/Königsheimer Straße; Leitung: Judith Engst und Harald Mayer; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 1. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Ausstellung „Aus der Provinz in die Welt – Textiles Bauen trifft Sanfte Strukturen“ in der Städtischen Galerie Alter Löwen trifft auf großes Interesse

Positive Halbzeitbilanz der Retrospektive- in Zeiten von KI beeindruckt vor allem der immense Aufwand der Projekte und die hohe zeichnerische und planerische Leistung der Akteure.

Nach den ersten Wochen der Ausstellung „Aus der Provinz in die Welt – Textiles Bauen trifft Sanfte Strukturen“ kann eine überaus positive Bilanz gezogen werden. Nicht nur viele Besucherinnen und Besucher aus Pfullendorf und dem benachbarten Herdwangen besuchen die Retrospektive, auch überregional zieht die Ausstellung viele Interessierte nach Pfullendorf. Dabei ernten die beiden aufwendig gestalteten Ausstellungsbereiche viel Lob. Vor allem das hohe Maß an zeichnerischem und planerischem Können beeindruckt. Die Ausstellung ist Teil des vielfältigen Kulturangebots der Stadt Pfullendorf, das mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm, Ausstellungen, Lesungen und weiteren Formaten das kulturelle Leben der Stadt bereichert und aktiv mitgestaltet.

In dieser Ausstellung trifft textiles Bauen auf Sanfte Strukturen – Architektur auf Erfindergeist – stabile Konstruktionen auf beeindruckende Leichtigkeit. Dabei steht das Lebenswerk von Jochen Schilling und der Künstlervereinigung Sanfte Strukturen um den 2025 verstorbenen Marcel Kalberer im Mittelpunkt. Der aus Pfullendorf stammende Konstrukteur und Architekt Jochen Schilling, hat sein berufliches Leben der Idee des Bauens mit Textil gewidmet. In der Retrospektive werden Modelle, Skizzen, Fotografien und Projektbeispiele aus mehreren Jahrzehnten gezeigt – sie erzählen von Neugier, Erfindergeist und der Faszination für leichte, bewegliche Konstruktionen. Mit einem ganz anderen Material hat Marcel Kalberer seine architektonischen Projekte umgesetzt. Der 2025 verstorbene Architekt aus dem Ortsteil Heggelbach der Nachbargemeinde Herdwangen-Schönach, widmete sich dem Weidenbau und schuf Weidenräume und Leichtbaukonstruktionen, aus natürlichen Materialien - vergänglich und zugleich voller Vision. Heute führt die Künstlergruppe ihre Arbeit in zweiter Generation fort. Anna Kalberer, Peedy Evacic und Bernadette Mercx leiten weltweit Projekte und tragen die Idee weiter hinaus in die Welt.

Die Ausstellung ist noch bis 28. Juni in der Städtischen Galerie Alter Löwen zu sehen und bietet eine besondere Gelegenheit, die beeindruckenden Arbeiten und Lebenswerke im Original zu erleben. Ein Besuch lohnt sich – nicht nur für alle, die sich für Architektur, Gestaltung und experimentelles Bauen interessieren.

Die Retrospektive ist bis 28. Juni immer sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Besuch von Ausstellungen in der Städtischen Galerie Alter Löwen ist wie gewohnt kostenlos. Für Gruppen ist eine Öffnung auch zu anderen Zeiten möglich. Interessierte können sich unter info@stadt-pfullendorf.de melden.

Pfullendorf Sommer

Sommer im Städtle startet mit einem abwechslungsreichen und regionalen Programm in den Juni

Das Kulturprogramm der Stadt Pfullendorf lädt mit einem Konzert der Stadtmusik Pfullendorf, des Linzgau Brass und einem geselligen Afterwork-Abend zum Verweilen in die Pfullendorfer Altstadt ein.

Im Juni beginnt der Pfullendorfer Altstadtsommer mit einem abwechslungsreichen und regionalen Programm. Bei „Sommer im Städtle“ treffen Musik, Geselligkeit und Sommerflair aufeinander – bei freiem Eintritt und in der besonderen Atmosphäre der historischen Pfullendorfer Altstadt.

Den Auftakt macht die Stadtmusik Pfullendorf am 9. Juni ab 19 Uhr mit einem sommerlichen Konzert auf dem Marktplatz. Wenn sich rund 50 Musikerinnen und Musiker dort versammeln, entsteht weit mehr als nur ein Konzert: Die besondere Atmosphäre unter freiem Himmel sorgt für ein eindrucksvolles Klangerlebnis und macht diesen Abend zu einem echten Highlight im Veranstaltungskalender (bei Regen muss die Veranstaltung leider entfallen).

Am 18. Juni verwandelt sich der kleine Klosterhof in der unteren Hauptstraße in eine gesellige Afterwork Lounge. In entspannter Atmosphäre kann man den Arbeitstag bei Musik und netten Gesprächen ausklingen lassen. Gestartet wird ab 18 Uhr (diese Veranstaltung muss bei Regen leider ausfallen).

Weiter geht es am 24. Juni, ab 19 Uhr ebenfalls im Klosterhof. „Sommer im Städtle meets Linzgau Brass“. Die ambitionierten Musiker bringen mit ihren Blechblasinstrumenten beste Stimmung in den Klosterhof. Mit dabei sind alle Stilrichtungen - von der Klassik über Blues und Ragtime bis hin zu modernen Kompositionen aus der Rock- und Popmusik sowie bekannte Musicals. In der aktuellen Besetzung spielen Martin Fröhlich (Trompete), Fabian Göggel (Trompete), Laura Renninger (Horn), Stefan Rehm (Posaune) und Sebastian Härtl (Tuba).

Weitere Informationen und alle Termine finden Sie unter www.pfullendorf.de

Sonderführung: Die Donau zwischen Hundersingen und Binzwangen – Naturnahe Flusslandschaft und ihre ökologische Entwicklung

Am Samstag, 23. Mai findet um 11 Uhr auf der Heuneburg eine Sonderführung zum Thema „Die Donau zwischen Hundersingen und Binzwangen – Naturnahe Flusslandschaft und ihre ökologische Entwicklung“ statt. Der Gewässerführer Helmut Emrich informiert über die naturnahe Umgestaltung der Donau unterhalb der Heuneburg und erläutert die Auswirkungen der Renaturierung auf die Landschaft und die Tier- und Pflanzenwelt.

Die Donau unterhalb der Heuneburg

Der Abschnitt der Donau unterhalb der Heuneburg wurde nach seinem Ausbau im 19. Jahrhundert in den Jahren 2009 bis 2011 umfassend renaturiert. Ziel dieser Maßnahme war es, dem Fluss wieder mehr Raum zu geben und natürliche Prozesse zu ermöglichen. Dabei entstand ein flaches, geschwungenes Flussbett, das über eine Rampe an den bestehenden Verlauf anschließt. So kann sich die Donau wieder eigendynamisch entwickeln, Kies umlagern und neue Lebensräume formen.

Ökologische Entwicklung entlang der Donau

Die Exkursion verdeutlicht anschaulich, welche ökologischen Entwicklungen möglich sind, wenn Gewässerlandschaften sich weitgehend selbst überlassen bleiben. Helmut Emrich führt Interessierte fachkundig und vermittelt spannende Einblicke in die Zusammenhänge von Gewässerökologie, Nutzung und Entwicklung. Die Gewässerführer Baden-Württemberg wurden im Auftrag des Umweltministeriums durch die WBW Fortbildungsgesellschaft ausgebildet und verfügen über ein breit gefächertes Wissen rund um Fließgewässer und deren Bedeutung für Natur und Mensch.

Service und Information

Sonderführung „Die Donau zwischen Hundersingen und Binzwangen – Naturnahe Flusslandschaft und ihre ökologische Entwicklung“
Samstag, 23.05.26, 11.00 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Preise

Sonderführung (inklusive Eintritt)

Erwachsene € 12,50,

Ermäßigte € 6,30

Öffnungszeiten

Heuneburg – Stadt Pyrene

1. April bis 1. November

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

Kontakt

Heuneburg – Stadt Pyrene

Heuneburg 1-2

88518 Herberlingen-Hundersingen

Tel. +49(0)75 86. 895 94 05

info@heuneburg-pyrene.de

www.heuneburg-pyrene.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Tag des offenen Bienenstocks

Der Bezirksimkerverein Messkirch lädt alle ein zum Tag des offenen Bienenstocks

Sonntag, 31. Mai 26

bei guter Witterung 10-15 Uhr

Heudorf-am Talbach, Ortsausgang Richtung Thalheim

Getränke und Grillwurst auf Spendenbasis

BIBERBAHN

Ausflugs-Tipps für das Pfingstwochenende

Die Pfingstferien sind da und für die Heimaturlauber fährt die Biberbahn weiter jeden Sonntag und sorgt für Abwechslung bei diesem verregneten Ferienbeginn. Außer einigen Veranstaltungen in den Kommunen an der Strecke bieten sich auch andere Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung mit der Bahn. Die kostenlose Fahrradmitnahme bietet sich immer wieder an, entlegene Strecken zu erkunden. Anregungen dafür gibt der kostenlose Führer für den „Biberbahn-Radweg“, der in den Tourist Infos bereit liegt.

Die Heuneburg lädt ein zur Zeitreise in die Keltenwelt. An beiden Pfingsttagen können Groß und Klein ganztägig ihren eigenen keltischen Knoten knüpfen. Um 10.15 Uhr beginnt jeweils eine einstündige spannende Zeitreise durch die Geschichte der Heuneburg – mit originalen Funden, beeindruckenden Inszenierungen und faszinierenden Einblicken in das Leben der Kelten.

In Meßkirch lockt das Angebot einer Führung durch die historische Altstadt, bei der sich Interessantes über das Städtchen im Badischen Geniewinkel lernen lässt. Pfingstmontag laden die lustigen Langohren des Esel- und Schafhofs Sauldorf-Boll auch dieses Jahr wieder zu einer gemütlichen Wanderung ein (Anmeldung in der Tourist-Info, Tel. 07575 2061422). An beiden Tagen ist im Schloss die Ausstellung: "SAXA - EINBILDUNG Intelligente Kunst - Ohne Künstliche Intelligenz" geöffnet.

In Stockach werden nach einem Begrüßungsgetränk die Segel gesetzt und dann die Wasserwelten erkundet. Hier zeigt sich, wie Künstlerinnen und Künstler das Leben am Wasser festgehalten haben. Als weitere Möglichkeit lädt der Stadtgarten im Herzen von Stockach zum Verweilen und zu einem kurzen Spaziergang ein. Der mediterran bepflanzte Park ist gegliedert in zwei Teile und führt vom Hägerweg ausgehend in die "gute Stube", in dem sich 200 m² Blumenbeete befinden.

Wer es zünftiger mag geht aufs Pfingstfest MV Mahlspüren im Hegau. Es spielen der Musikverein Göggingen und die Musikkapelle Neuhausen ob Eck und sorgen für beste Unterhaltung zur Mittagszeit.

Klaviermatinee findet in Radolfzell statt. Wolf Schnebele spielt Werke von Ludovico Einaudi, Philip Glass, Nils Frahm, Hania Rani, Yann Tiersen, Chad Lawson und anderen.

Nähere Informationen und Termine gibt es in den Veranstaltungskalendern der einzelnen Gemeinden.

Meßkirch ehrt Martin Heidegger: Festakt und internationale Konferenz zu "Sein und Zeit" zum 50. Todestag

Die Stadt Meßkirch gedenkt Ende Mai 2026 ihres berühmten Ehrenbürgers Martin Heidegger mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm. Anlass ist der 50. Todestag des Philosophen, der am 26. Mai 1976 in Freiburg verstarb.

Den Auftakt bildet am 28. Mai 2026 um 19 Uhr ein Festakt im Schloss Meßkirch. Die Stadt und die Martin-Heidegger-Stiftung laden zu einem Abend mit fünf Kurzvorträgen ein, die Heideggers weltweite Wirkung beleuchten. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Arne Zwick und einem Grußwort von Arnulf Heidegger sprechen internationale Wissenschaftler der Universität Erfurt – darunter Felipe Seelaender Costa Rosa, Dr. Luciana Santos Barbosa, Matthias Ernst Bähr, Shohei Kobayashi und Prof. Holger Zaborowski. Der Pianist Tom Mayer begleitet den Abend musikalisch.

Unmittelbar im Anschluss findet vom 29. bis 31. Mai 2026 die VII. Internationale Meßkircher Heidegger-Konferenz "Sein und Zeit — Rezeption, Bedeutung, Aktualität" statt – ebenfalls im Schloss. Die Tagung wurde von Matthias Ernst Bähr, Felipe Seelaender und Holger Zaborowski (alle Universität Erfurt) organisiert und bringt Forscherinnen und Forscher aus aller Welt zusammen. Sie ist öffentlich zugänglich. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Programm findet sich unter https://www.uni-erfurt.de/fileadmin/fakultaet/katholisch-theologische/Professuren/Philosophie/Bilder/Baehr/VII._Internationale_Messkircher_Heidegger-Konferenz_Programm__Stand_07.05.2026_.pdf

Anmeldungen für den Festakt nimmt die Tourist-Information Meßkirch unter tourismus@messkirch.de entgegen.

Wer hat Lust, beim Gallus-Markt am 18.10.2026 dabei zu sein?

Für den Gallus-Markt auf dem Gelände von CAMPUS GALLI möchten wir ein vielfältiges Angebot zusammenstellen. Dafür freuen wir uns über Aussteller/innen, die selbstgemachte Produkte, Handwerk oder Kunsthandwerk anbieten – von Holz- und Textilarbeiten über Keramik bis hin zu kreativen Einzelstücken aller Art. Auch Gastronomie-Anbieter, die unser kulinarisches Angebot am Markttag erweitern, sind herzlich eingeladen, sich zu melden.

Wer Interesse hat und weitere Infos möchte, kann sich gerne melden: info@campus-galli.de Tel. 07575/9276234

Aktuelle Sonderführungen:

22.05.: „Wiese, Wasser, Waldrand - Artenvielfalt damals, heute und zuhause“

23.05./30.05.: „Was blüht denn da? Bunte Wiesen“

24.05./25.05.: „Klosteralltag – Leben im Geiste Benedikts“

Sichern Sie sich Ihren Platz vorab:

www.campus-galli.de/online-tickets

Volles Programm auf der Räuberbahn

- Musik im Zug
- Eseltour für die ganze Familie
- Dorfgeplauder Anno 1822 in Ostrach
- Fachwerkführung in Pfullendorf

Am Pfingstsonntag, 24. Mai ist Musik im Zug: Roof Tribe: Funk Rock Reggae

Roof Tribe ist eine Westallgäuer Cover-Band mit modernem Sound, bestehend aus drei erfahrenen Musikern. Mit Gesang, Gitarre, Keyboard, Latin-Perussion und Looper bringen sie auf neue Weise eine

abwechslungsreiche Mischung aus Funk, Reggae und Rock auf die Bühne. Ihr Repertoire umfasst neben bekannten Titeln vor allem eine Vielzahl unbekannter Songs, die sie mit Leidenschaft und Kreativität interpretieren. Das Ergebnis ist ein mitreißendes Programm, das eine tolle Atmosphäre bringt und Tanzflächen füllt. Übrigens: Auch für das leibliche Wohl ist im Zug gesorgt: Freuen Sie sich auf eine kleine Bewirtung mit frischen Getränken wie Bier, Limo und Wasser sowie einem kleinen Snack für zwischendurch.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Außerdem am Pfingstsonntag: Eseltour für die ganze Familie
Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vierbeiner.
Start & Treffpunkt: Bahnhofstestelle Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr
Ende: Bahnhofstestelle Pfullendorf, nach ca. 2 Stunden
Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altshausen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf,
Tel. 07552 2511-31 oder -46
tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Kurzentschlossene können sich ab Freitagabend auch direkt bei Frau Rotthaler vom Eselhof unter 0171 3438 894 melden. Kurzfristige Absagen werden bitte ebenfalls direkt an Frau Rotthaler weitergeben.

Info zum Veranstalter: www.esel-schafhof.com

Teilnehmer: mindestens 10 Personen, maximal 20 Kinder

Preis: • Familien (Bahnfahrer): 20,-

• Familien: 30,-

Tipps: • festes & geschlossenes Schuhwerk

• eigene Verpflegung

• gut zu Fuß unterwegs sein

• die Strecke ist ungeeignet für Bollerwägen und Kinderwägen

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Pfingstmontag, 25. Mai: Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822

Öffentliche Erlebnisführungen in Ostrach... seien Sie gespannt, was die Pfarrhauerin Agnes alles zu erzählen weiß. Die Pfarrhauerin Agnes kennt jeder im Ort – sie ist umtriebiger und kümmert sich neben dem Pfarrer und seinem Haushalt auch um Arme und Kranke. Weil sie jedoch gleichzeitig ein furchtbar wunderfütziges Frauenzimmer ist, hat sie viel zu erzählen!

Wir schreiben das Jahr 1822.

Bewegte, sogar schreckliche Zeiten liegen hinter den Bewohnern des Ostrachtals – kriegerische Auseinandersetzungen, eine Schlacht, mehrfacher Wechsel der Landesherrschaft, Hungerjahre, Räuberbanden. Von all dem weiß die Ostracher Pfarrhauerin Agnes zu berichten, denn sie hat vieles erlebt in ihrer Kindheit und in den fast 30 Jahren, die sie in Diensten des Pfarrhauses steht.

Was für ein Glück, dass sie der Pfarrer gerade für anderthalb Stunden weggeschickt hat – er braucht Ruhe, um an seiner Predigt zu arbeiten und ein Brief muss ins Amtshaus.

Wie es der Zufall manchmal will, wird die Agnes von einer Besuchergruppe auf ihrem Gang begleitet, der ums Pfarrhaus herum ans Ostrach-Brückle führt, danach zur ältesten Taverne am Ort, und schließlich an der Zehntscheuer und dem Amtshaus endet.

Führung: Ulrike Moser

Beginn: 14:30 Uhr, Dauer: 90 Minuten. Preis pro Person: 3,00 €

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Pankratius in Ostrach

Eine Anmeldung bei Frau Moser unter Tel.: 07585/2461 (AB) ist erforderlich

Von Aulendorf kommend können Sie die Räuberbahn nutzen (Abfahrt Aulendorf um 13:13 Uhr). Wenn Sie dann um 13:42 Uhr in Ostrach ankommen, haben Sie noch genügend Zeit, um zur Kirche zu laufen, bevor die Führung um 14:30 Uhr beginnt.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Sonntag, 31. Mai: Fachwerkführung durch Pfullendorf

Pfullendorf ist mit seinen wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern und seinem mittelalterlichen Flair nicht umsonst seit Jahren Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstraße.

Lernen Sie während der Führung den für Süddeutschland typischen alemannischen Baustil kennen und erfahren mehr über den Unterschied zwischen konstruktivem Fachwerk und Sichtfachwerk, welche Bedeutung hinter den fantasievollen Schmuckformen an den Häusern steckt und machen sich auf eine Begegnung mit dem „Wilden Mann“ gefasst.

Treffpunkt ist 10:30 bei der Sitzgruppe vor der Tourist-Info am Marktplatz.

Dauer: ca. 1 – 1,5 Stunden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Außerdem jetzt immer sonntags: Ausstellung 150 Jahre Bahn von Pfullendorf nach Altshausen

Alles über die 150-jährige Geschichte unserer Bahnstrecke zwischen Pfullendorf und Altshausen erfahren Sie in einer Sonderausstellung im Museum „Altes Haus“ in Pfullendorf:

Gezeigt werden die geschichtliche Entwicklung mit Auf- und Abstieg der Bahnstrecke seit Eröffnung, sowie die Bedeutung für die aufstrebende Reichsstadt Pfullendorf und ihre Umgebung.

Zu sehen ist die Ausstellung von Mai bis Oktober jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen können über die Tourist-Info Pfullendorf, 07552 – 251131 oder info@noerdlicher-bodensee.de angefragt werden. Hinweis: Das Alte Haus ist nicht barrierefrei. Der Ausstellungsraum befindet sich im ersten Obergeschoss, welches nur über eine Treppe erreichbar ist.

Und jetzt das Beste: Mit der Räuberbahn reisen Sie entspannt. Weitere Infos finden Sie unter

<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Räuberbahnzug oder vorab am Automaten und in der DB-Navigator-App...

VHS Mengen

In folgenden Veranstaltungen, die bis einschließlich 13. Juni beginnen, sind noch Plätze frei: Yin und Yang – Energien in Balance (22.05.), Body & Mind (22.05.), Lu Jong – Tibetisches Heilyoga - Stufe 1 (Beginn: 09.06.), Lu Jong – Tibetisches Heilyoga - Stufe 2 (Beginn: 09.06.), 3D-Scan mit dem Mobiltelefon und der Methode Structure from Motion (13.06., Anmeldeschluss: 06.06.), 3D-Druck „from scratch“ – Mitmachkurs für Einsteiger (20.06., Anmeldeschluss: 13.06.)

Anmeldungen werden bei der vhs Mengen über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) erbeten.

Fähre Bad Saulgau

Vom 21. Juni bis zum 13. September 2026 präsentiert die Städtische Galerie „Fähre“ in Bad Saulgau unter dem Titel „REUSE ME“ eine umfassende Einzelausstellung der Stuttgarter Künstlerin und Performerin Danielle Zimmermann. Es handelt sich um die erste museale Präsentation einer der spannendsten und herausforderndsten

künstlerischen Positionen Süddeutschlands, die Alltagsmaterialien in einen provokanten, feministischen Kontext stellt.

Feierliche Eröffnung und abwechslungsreiches Rahmenprogramm Die Ausstellung wird am Sonntag, den 21. Juni 2026 um 17:00 Uhr mit einer Eröffnungsparty eröffnet. Nach einer Begrüßung durch Alexandra Karabelas (Städtische Galerie Fähre) und einer gebilderten Einführung von Dirk Lenz (Stuttgart) dürfen sich die Gäste auf eine Live-Performance der Künstlerin freuen.

Während der gesamten Laufzeit bietet die Galerie ein dichtes Begleitprogramm an. Ein besonderer Höhepunkt findet am 28. Juni statt: Jugendliche des Kreisberufsschulzentrums Bad Saulgau und der Akademie für Kommunikation Stuttgart präsentieren eine performative Sprechcollage zu Sophie Scholl, basierend auf Zimmermanns Radierzyklus „Sophie Scholl - 50 Flugblätter“.

Premiumsponsor der Städtischen Galerie „Fähre“: Georg Reisch GmbH & Co. KG

Dieses Vorhaben wird finanziert mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des ELER und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Kunstverein Bad Saulgau e.V.

Ausgewählte Termine für den Veranstaltungskalender:

- So, 21.06.2026, 17 Uhr: Vernissage & Performance der Künstlerin
- Fr, 26.06.2026, 14 Uhr: *see one, do one, teach one* – Einführung für Lehrkräfte & Vorstellung des Workshop-Angebots *MÄDCHENSTARK*.
- So, 28.06.2026, 13 Uhr: Performatives Sprachprojekt / Sprechcollage zu Sophie Scholl; 14:15 Uhr: Künstlerinnengespräch „*Candygirls und Brausemänner*“.
- So, 05.07. / 02.08. / 06.09.2026: Aktionstage mit freiem Eintritt (Reguläre Sonntagsführungen jeweils um 15 Uhr).
- So, 12.07.2026, 11 Uhr: *SEIN UND ZEIT* – Philosophieren mit Kunstwerken (Thema: Friedrich Schiller). 14 Uhr *KONTEXTFÜHRUNG* – Meisterwerke: Danièle und die Kunstgeschichte.
- Do, 30.07.2026, 15 Uhr: Kunstgespräch für Seniorinnen und Senioren bei Kaffee & Erdbeerkuchen; 17–20 Uhr: *Art After Work* mit Sekt, Selters & Live-Performance.

Pressekontakt & Informationen:

Städtische Galerie Fähre • Stadtverwaltung Bad Saulgau (Oberamt / Kultur) E-Mail: alexandra.karabelas@bad-saulgau.de • Tel.: 07581 – 207 160

Kinderwunsch für alle

Donum Vitae
KINDERWUNSCH
PROF. DR. FLORIAN STEGER

Der Wunsch nach eigenen Kindern gehört für viele Menschen zu einem erfüllten Leben.

Doch was, wenn gesundheitliche Probleme die Fruchtbarkeit beeinträchtigen? Oder wenn in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften oder für trans Menschen der Kinderwunsch unerreichbar erscheint? Der erfahrende Medizinethiker und Experte Herr Prof. Dr. Steger spricht über die Möglichkeiten der modernen Medizin und die Frage, was ethisch vertretbar ist.

15. Juni 2026, 17:30 Uhr

Alte Schule

Schulhof 4, Sigmaringen

Netzwerk Pränataldiagnostik im Landkreis Sigmaringen

FÜR ALLE?!

VORTRAG

Im Anschluss an den Vortrag gibt es Raum für Diskussion und Begegnung.

Wir freuen uns auf Sie.

Ende des redaktionellen Teils



ANZEIGEN Kalkulator

Helfende Hände gesucht

Sie brauchen Unterstützung? So schnell können Sie Ihre Stellenanzeige buchen. Einfach Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

www.primo-stockach.de

EINFACH
ONLINE
BUCHEN



**Caritas-Zentrum
St. Martin**
Caritasverband für das Dekanat
Sigmaringen-Meckkirch e.V.

WIR SUCHEN

Pflegehilfskraft (m/w/d)

in Teilzeit,
Caritas-Zentrum St. Martin
in Messkirch

Näheres unter

www.caritas-sigmaringen.de/jobs

**BEWIRB
DICH HIER**




Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Denken Sie schon
jetzt daran
wie eine Schnake
stechen kann!

gut und günstig

Immobilien

- ✓ Bewertung
- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung

Wolfgang Sodenkamp
Diplom-Sachverständiger (DIA)
Immobilienbewertung
zertifiziert nach DIN EN 15733
für Maklerdienstleistungen

07576/960577

www.wolfgang-sodenkamp.de



**SICHER ENTSCHIEDEN
BEI ENERGIE & SANIERUNG**

Wir finden passende und
zukunftsichere
Energielösungen für Ihr
Gebäude.

Für private und gewerbliche Kunden.

Unsere Leistungen

-  **Sanierungsfahrplan**
Der Plan für Ihr Gebäude. Klar und umsetzbar.
-  **Förder-Service Heizungstausch**
Förderung optimal nutzen. Sicher beantragen.

KOSTENFREIES ERSTGESPRÄCH Jetzt Termin vereinbaren

LEAD2 GREEN ENERGIEBERATUNG
WOHNEN | GEWERBE | INDUSTRIE

0151 - 505 838 76
www.lead2green.com




**FEUERLÄUFE · HEILENERGETIK
NATUR AUSZEITEN · TEAMBUILDING**

Neugierig? Weitere Informationen
finden Sie auf meiner Webseite
oder besuchen Sie mich vor Ort:

IRIS INTUITIV RAUM & LADEN GESCHÄFT
An der Steig 3, 78580 Mühlheim a.D.
Öffnungszeiten siehe Webseite.

www.iris-intuitiv.de





Waibel & Sohn GmbH / Max-Eyth-Str. 6 / 72505 Krauchenwies
07576/962115 www.waibel-natursteine.de

**Individuelle Grabsteine
gestaltet aus Meisterhand**

**Frühlings-
aktion**

**Grabsteine aus dem Lager
- jetzt rabattiert!**



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere Mutter

Eine Stimme die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch der uns lieb war, ging.
Was bleibt sind Liebe, Dank und
Erinnerung.

Trudel Herre

* 26. September 1944 † 29. April 2026

zu Ihrer letzten Reise verabschiedet haben.

Danke an alle, die ihr im Leben ihre Freundschaft und Wertschätzung schenkten, die sich mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielseitige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderen Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Sebastian Degen für die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.
- Den Ärzten Thomas Hummel und Helmut Stegen mit ihrem Praxisteam für die jahrelange gute Betreuung.
- Frau Elisabeth Merkle von der Nachbarschaftshilfe Krauchenwies für ihre unterstützende Hilfe.
- Dem Pflgeeteam von Sekunda für ihre Unterstützung.
- Klara Wetzels für die gute und jahrzehntelange Freundschaft.
- Dem Bestattungsteam rund um Gerd Roth für seine einfühlsame Arbeit.
- Dem Hospiz Johannes in Sigmaringen für die liebevolle Begleitung unserer Mutter auf ihrem letzten Weg.

Krauchenwies, im Mai 2026

Im Namen aller Angehörigen
Sabine, Clemens, Rosi, Gerold und Matthias mit Familien

OTT Bestattungen

seit 1969 in Sigmaringen

Bestattungen auf allen Friedhöfen
Individuelle Beratung | Bestattungsvorsorge

Liebfrauenweg 1 • Sigmaringen • ☎ 07571/14058

Wo du bist,
ist Blättle!

Warten musst du
nur auf den Bus.
Nicht aufs Blättle.

Primo-Verlag
Laden im
App Store
JETZT BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



Gemeinde Hohentengen Landkreis Sigmaringen

Wegen Eintritts der Stelleninhaberin in die Elternzeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine unbefristete Stelle (mit 60 %) im Bereich der Kämmerei eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d)



Die vollständige Stellenausschreibung sowie die Kontaktdaten für weitere Auskünfte finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen unter <https://www.hohentengen-online.de/de/aktuelles/stellenangebote>.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 14.06.2026, einzureichen an das **Bürgermeisteramt Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen** oder per E-Mail an: bewerbungen@hohentengen-online.de.



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103 - 1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de



Wir suchen

Technischer Kaufmann/-frau m/w/d

Zu Ihren neuen Aufgaben gehören telefonische Beratung, Erstellung von Angeboten, Auftragsbearbeitung und die kompetente Betreuung unserer Kunden und Außendienstmitarbeiter.

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und ein ausgeprägtes technisches Verständnis.

Mehrere Jahre Berufserfahrung haben Ihre Vertriebsorientierung, Ihre Belastbarkeit und Ihr Durchsetzungsvermögen gestärkt.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an Herrn Bernhard Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de).



Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
Kipptorstr.1-3 | 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 260240
www.pfullendorfer.de

In schweren Stunden ist es gut einen verlässlichen Partner zu haben



Wir erledigen für Sie alle Formalitäten und Behördengänge und sind rund um die Uhr vor Ort erreichbar.

Bestattungsunternehmen

Gerd Roth

Ostrach

Krauchenwies

Altshausenstr. 28

Hauptstraße 22

Tel 07585 934230

Tel 07576 9609693

DIE STEINPFLEGER

PFLASTERAUFBEREITUNG MIT LANGZEITSCHUTZ UND GARANTIE!

- **Reinigung** mit bis zu 100° C heißem Wasser (350 BAR Druck)
- **Langzeitschutz** dank Steinpfleger-Protect-Imprägnierung
- **ca. 75% günstiger** als eine Neuverlegung
- Gleichzeitige **Absaugung** von Fugenmaterial und Schmutzwasser
- **Neuverfugung** mit unkrauthemmendem Fugenmaterial
- **Fair und seriös** - schriftliche Angebote und Topbewertungen



Kostenfreie Probefläche, ohne Anfahrtskosten!

Königsberger Straße 31
88348 Bad Saulgau

07581 9270850

kontakt@die-steinpfleger.de

www.die-steinpfleger.de

Lass dich von unserem **KURZFILM** überzeugen!



© Bewertung von DIE STEINPFLEGER bei < 600 Rezensionen und < 7.000 Kunden jährlich in der DACH Region.



**Kaufen, wo es wächst....
Balkon- und Gemüsepflanzen
in toller Auswahl...
Jetzt ist Pflanzzeit....**

**Eißler Garten-Baumschule,
Inh. Stumpff**

**72505 Krauchenwies-Bittelschieß,
Tel. 07576 / 1841**

**Immer in
Ihrer Nähe**

**Taxi-Service
Strobel**

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
 - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
 - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



Austräger gesucht für 's Blättle
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

